

Verschleißdecken- und Moorstreckenerneuerungsprogramm 2025 (MV)

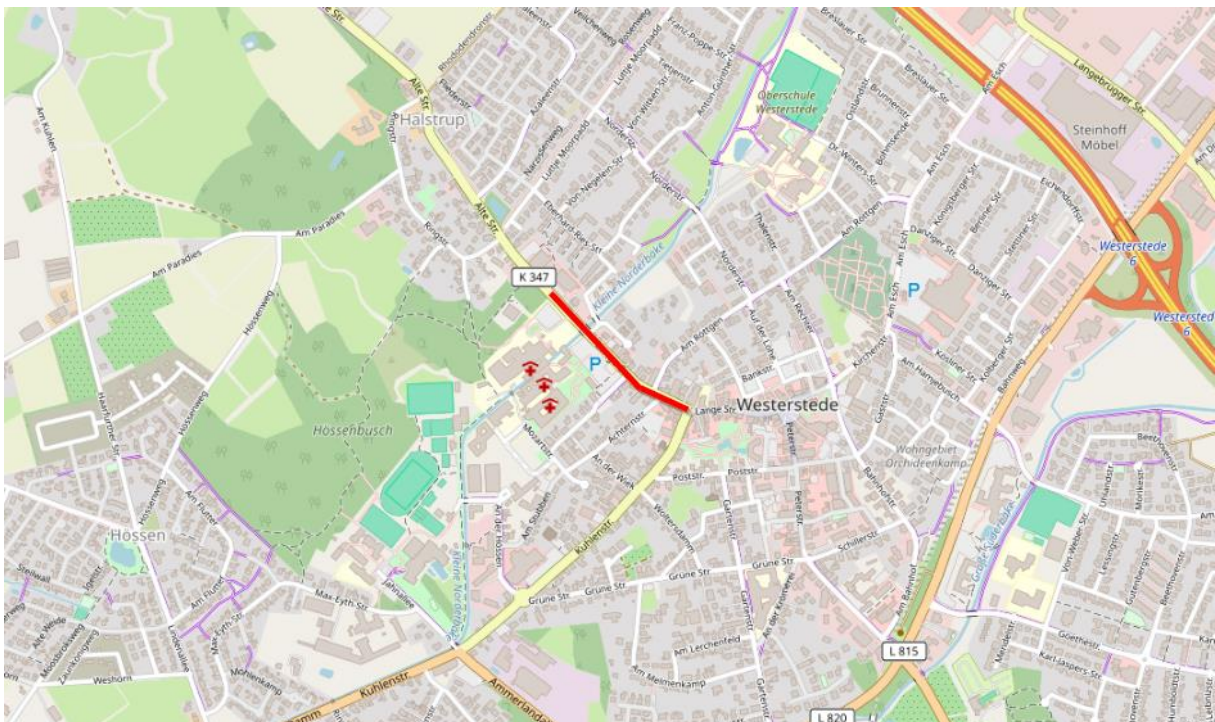
Für das Verschleißdecken- und Moorstreckenerneuerungsprogramm wurde aufgrund des Beschlusses des Kreistages vom 02.10.2024 ein Gesamtbetrag in Höhe von 1.325.000 Euro in den Haushaltsplan 2025 eingestellt.

Es wurden die folgenden Maßnahmen zur Durchführung beschlossen:

1. Verschleißdeckenprogramm 2025
Kostenanschlag: 1.200.000 €
2. Sanierung einzelner Schadstellen auf verschiedenen Kreisstraßen
Kostenanschlag: 125.000 €
3. Moorstreckenerneuerungsprogramm 2025
Kostenanschlag: 0 €

Folgende Maßnahmen werden zur Durchführung im Jahr 2025 eingeplant:

**Erneuerung der K 347
(Am Röttgen - Zufahrt Ammerlandklinik)
km 28,540 – km 28,980
Kostenanschlag: 325.000 €**



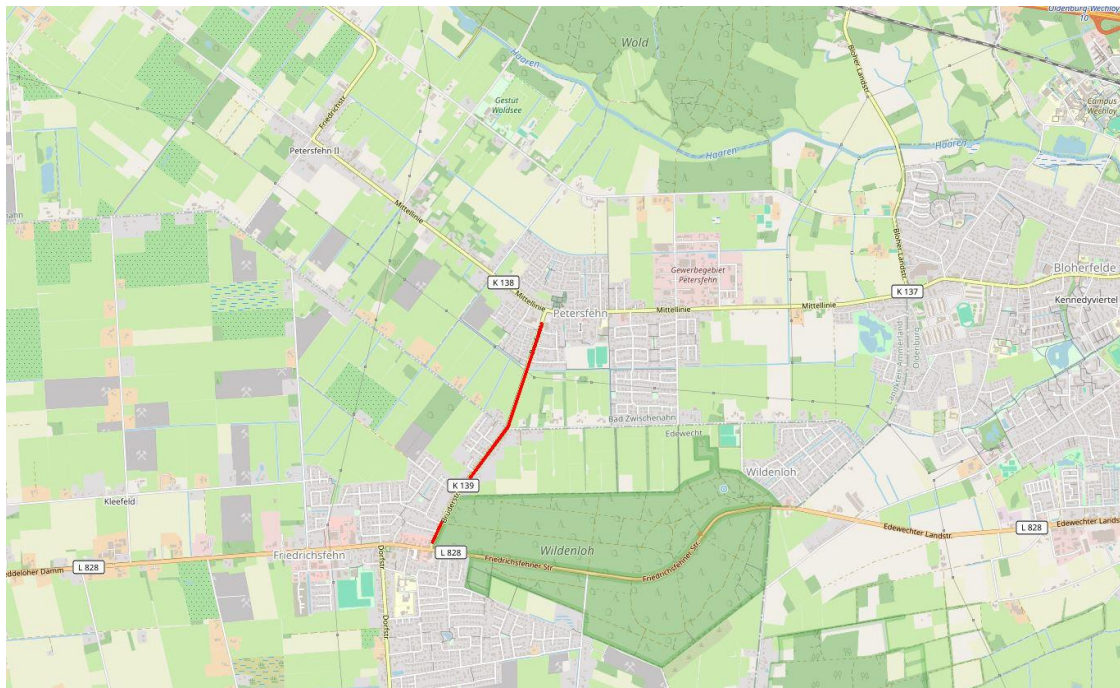
Das Schadensausmaß stellt sich wie folgt dar.

Es sind stellenweise Risse und Ausbrüche in der Fahrbahn festzustellen. Die Asphaltdeckschicht hat teilweise Ausmagerungserscheinungen sowie zahlreiche Flickstellen.

Im Rahmen der Erneuerungsmaßnahme ist die Deckschicht abzufräsen. Stellenweise sind weitere Schadstellen auszufräsen und eine Vorprofilierung aus bituminösem Tragschichtmaterial einzubringen. Im Anschluss soll eine neue Asphaltdeckschicht eingebaut werden.

Außerdem soll im Rahmen dieser Maßnahme die neue Zufahrt zum Gelände der Ammerlandklinik an die Kreisstraße neu hergestellt werden. Hierfür ist der Einmündungsbereich mit einer Hochbordanlage neu anzulegen. Die vorhandene Linksabbiegerspur wird hierzu verlängert und die Fahrbahnaufweitung weitergeführt.

**Erneuerung der K 139
(Friedrichsfehn – Petersfehn I)
km 0,000 – km 1,871
Kostenanschlag: 504.000 €**



Das Schadensausmaß stellt sich wie folgt dar.

Es sind stellenweise Risse und Ausbrüche in der Fahrbahn festzustellen. Die Asphaltdeckschicht hat teilweise Ausmagerungserscheinungen sowie zahlreiche Flickstellen und eine offene Mittelnaht.

Weiter haben Einläufe, Hochborde und die Rinnenanlage in den Ortslagen punktuell keine profilgerechte Lage mehr.

Anlage: Prioritätenliste Verschleißdeckenprogramm

Die aktuelle Bewertung und die daraus resultierende Einordnung der weiteren Kreisstraßenabschnitte für Erneuerungsmaßnahmen können der Anlage entnommen werden.

Für die Moorstreckensanierungen konnten aufgrund der angespannten finanziellen Situation des Kreishaushaltes für das Jahr 2025 als Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung einmalig keine Haushaltsmittel zur Verfügung gestellt werden. In den Vorjahren war hier jeweils 250.000 € eingeplant worden.